

Gute Nachrichten aus dem Mittelstand: BTD Gruppe sieht Krise als Chance

Im Münchner Sitz der BTD Gruppe herrscht zurzeit Aufbruchsstimmung, die wenig mit der gedämpften Tonlage in Wirtschaftsdeutschland gemein hat. Wenn man die geschäftsführenden Gesellschafter Stefan Leibhard (35) und Kersten Kröhl (40) nach einer Prognose für das „Katastrophenjahr“ 2009 fragt, wird schnell klar wieso: „Wir rechnen auch in diesem Jahr – so wie in den vergangenen Jahren - mit einem Wachstum von 10 bis 20 Prozent in Umsatz und Erlös“ äußert sich Leibhard selbstbewusst.

Wie kommt es, dass ein Mittelständler in der New Media- und IT Consulting-Branche sich so massiv gegen alle Negativtrends behaupten kann? Dafür gibt es neben der technischen Expertise, einem breit gefächerten Leistungskatalog und guten, überzeugten Kunden auch strukturelle Gründe, wie Kersten Kröhl erläutert: „Wir sind ein komplett eigenfinanziertes, mittelständisches Unternehmen mit 120 festangestellten Mitarbeitern. Nachhaltiges, organisches Wachstum hin zu einer Größe, die uns gleichermaßen schlagkräftig und flexibel agieren lässt – das war unsere Strategie seit Firmengründung 1997.“ Das Geheimnis dabei ist vor allem, dass BTD nie überdreht hat: „Wir sind in Boomzeiten langsam gewachsen, haben nie mit fremdem Geld um uns geworfen und auch nicht auf Freelancer gesetzt, um schneller zu drehen“, konstatiert Leibhard im Rückblick. Das zahlt sich nun aus: „Während viele Mitbewerber nun Kompetenz in Form von freien Mitarbeitern verlieren, da diese während der Krise freigesetzt werden müssen, wachsen wir mit unserem festen Team weiter an den Bedürfnissen unserer Kunden. Für uns ist die Krise ganz klar eine große Chance!“

Durch diese Stabilität und die nachhaltige Ausrichtung der angebotenen Dienstleistungen ist die BTD Gruppe auch jetzt in der Lage, ein im branchenvergleich außerordentlich hohes Maß an Servicequalität bei günstigen Preisen anzubieten. Davon profitieren bereits zahlreiche namhafte Kunden wie etwa das DSF, die Sixt AG, die DFL oder Kunden wie FC Bayern München, VfB Stuttgart, T-Online und viele weitere.

Es sind gute, alte mittelständische Tugenden, die bei der BTD Gruppe nie außer Mode waren und die sich nun bezahlt machen: konservatives Finanzmanagement, ein langjähriger, fester Mitarbeiterstamm gepaart mit hoher Innovationskraft. So gelang es der BTD Gruppe, sich als Onlinespezialist im Entertainment- und Sportbereich eine Spitzenstellung in Deutschland zu erarbeiten, daneben aber auch neue Geschäftsfelder im Consulting internationaler Stadionprojekte zu erschließen und dabei höchst anspruchsvolle Aufträge wie z.B. die technische Leitung des Netzwerksystems der Münchener Allianz Arena langfristig zu gewinnen. Es gibt sie noch, die guten Nachrichten aus der Wirtschaft!

Pressekontakt:

Styleheads GmbH

Axel Wiegand

Tel.: 030-695 972-0

Mail: wiegand@styleheads.de

Über die BTD Gruppe:

Die Gesellschafter Stefan Leibhard und Kersten Kröhl legten mit der Gründung der BTD Telekommunikation GmbH 1997 den Grundstein für die BTD Gruppe. Die Firmen BTD Newmedia, BTD Service und BTD System folgten mit den Geschäftsfeldern Neue Medien, Mobilfunk und IT-Services. Bereits vor dem Spatenstich der Allianz Arena München war das Unternehmen als IT-Dienstleister mit der gesamten technischen Konzeption und Projektleitung betraut. Es tritt außerdem als Internet Full-Service-Agentur für Arenen und Sportanbieter auf. Seit April 2008 betreut die neu gegründete BTD International Consulting AG ergänzend

Sportclubs, Ligen, Verbände, Veranstalter sowie die Betreiber von Stadien und Arenen, beim Bau und bei der Modernisierung von Veranstaltungsstätten. In den verschiedenen Geschäftsbereichen arbeiten heute 120 Mitarbeiter.

Im Internet unter: www.btd.de